

Am Lehrstuhl für Griechische Philologie (Prof. Dr. Irmgard Männlein-Robert) des Philologischen Seminars der Eberhard Karls Universität Tübingen sind **zum 01.10.2023**

entweder **zwei Teilzeitstellen** (jeweils 50%) oder **eine ganze Stelle** (100%) als

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter
(m/w/d ; E 13 TV-L)**

für die Dauer von bis zu fünf Jahren (je nach individueller Voraussetzung) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Mitwirkung an den Aufgaben des Lehrstuhls in den Bereichen der Lehre (für 50%-Stellen: je 2 SWS, für 100%-Stelle: 4 SWS; Exkursionen, Studienberatung etc.) sowie der Forschung (Unterstützung und Mitwirkung bei Lehrstuhlprojekten, Tagungen, Verbundprojekten etc.) und der Seminarverwaltung (darunter auch Beteiligung an Prüfungen).

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung geboten. Für die Besetzung im Falle von zwei 50%-Stellen wird jeweils die Erstellung einer Dissertationsschrift (Promotion), für die Besetzung im Fall einer 100%-Stelle die Erstellung einer Habilitationsschrift oder habilitationsäquivalenter Leistung erwartet.

Erwartet werden Freude am Arbeiten im Wissenschaftsbetrieb eines Lehrstuhls, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick, ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Genauigkeit und souveräner Umgang mit digitalen Methoden und Textverarbeitungsprogrammen.

Voraussetzung für die Stellenbesetzung ist im Falle der beiden 50%-Stellen jeweils ein überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Master oder international Vergleichbares), im Falle der Besetzung einer 100%-Stelle zusätzlich eine mindestens mit ‚magna cum laude‘ bewertete und abgeschlossene Promotion in **Griechischer Philologie**. BewerberInnen sollen einige der für die Forschung am Lehrstuhl relevanten Interessenschwerpunkte teilen (Platon, Platonismus der Kaiserzeit und Spätantike; hellenistische Literatur; antike Ästhetik; antike Poetik; religionswissenschaftliche Themen).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Kandidatinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Die Universität setzt sich für Chancengleichheit und Diversität ein. Sie berücksichtigt daher individuelle Lebenslagen und bittet um entsprechende Informationen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tab. Lebenslauf, sämtliche Zeugnisse mit Abiturzeugnis, 1-seitiges Motivationsschreiben; im Fall der Bewerbung auf eine 50%-Stelle Einsendung der wiss. Abschlussarbeit, im Fall einer Bewerbung auf 100%-Stelle Einsendung der Dissertationsschrift; ggf. Publikationen) richten Sie bitte bis zum **29. Juni 2023** möglichst in elektronischer Fassung (PDF) an:

Prof. Dr. Irmgard Männlein-Robert, Lehrstuhl für Griechische Philologie, Philologisches Seminar der Universität Tübingen, Wilhelmstrasse 36, 72074 Tübingen, Deutschland, irmgard.maennlein-robert@uni-tuebingen.de

Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung.